

DER WISSENSCHAFTSRAT BERÄT DIE BUNDESREGIERUNG
UND DIE REGIERUNGEN DER LÄNDER IN FRAGEN
DER INHALTLICHEN UND STRUKTURELLEN ENTWICKLUNG DER
HOCHSCHULEN, DER WISSENSCHAFT UND DER FORSCHUNG.

HINTERGRUNDINFORMATION

Köln 02.05.2022

Fachhochschule Clara Hoffbauer Potsdam

GRÜNDUNG UND TRÄGERSCHAFT

Die Fachhochschule Clara Hoffbauer Potsdam (FHCHP) ging 2016 aus der Hoffbauer-Berufsakademie hervor und ist als Hochschule für angewandte Wissenschaften unbefristet staatlich anerkannt. Trägerin ist die Evangelische Hochschule Potsdam gGmbH, deren alleinige Gesellschafterin und Betreiberin die Hoffbauer-Stiftung ist. Die Stiftung betreibt zahlreiche weitere bildungsbezogene sowie soziale Einrichtungen in Berlin und Brandenburg.

PROFIL

Die FHCHP strebt in Lehre und Forschung die Integration sozialer und künstlerisch-ästhetischer Inhalte sowie ästhetisch-kreativer Methoden an. Dabei soll in besonderer Weise der Dimension der individuellen und kulturellen Diversität Rechnung getragen werden. In der Forschung konzentriert sich die Hochschule zudem auf anwendungsbezogene Themen aus der Praxis der sozialen Arbeit.

STUDIENANGEBOT UND STUDIERENDE

Das Studienangebot der FHCHP umfasst vier duale, praxisintegrierte Bachelorstudiengänge in den Bereichen Soziale Arbeit und Pädagogik mit jeweils unterschiedlichen künstlerisch-ästhetischen Schwerpunkten. Im Wintersemester 2021/22 waren 292 Studierende eingeschrieben.

PERSONAL

Im Wintersemester 2021/2022 beschäftigte die Hochschule zehn hauptberufliche Professorinnen und Professoren im Umfang von 8,65 Vollzeitäquivalenten (VZÄ) einschließlich Hochschulleitung sowie sonstiges hauptberufliches wissenschaftliches Personal in einem Umfang von 1,7 VZÄ.

Stellungnahme zur Institutionellen Akkreditierung der Fachhochschule Clara Hoffbauer Potsdam (Drs. 9677-22)

URL: www.wissenschaftsrat.de/download/2022/9677-22.html

DOI: <https://doi.org/10.57674/pac7-n555>